

Presse-Information

21. Februar 2019

BASF spendet 40.000 Euro an Bildungseinrichtungen und soziale Projekte in der Region

- **Neu eröffnete Kita „Sommervogel“ finanziert mit BASF-Spende Spielzeug**
- **BASF fördert ehrenamtliches Engagement ihrer Mitarbeiter**
- **Spendenkonzept setzt Schwerpunkt auf Kinder, Senioren und Inklusion**

Im Jahr 2018 hat BASF im Umfeld der Standorte Düsseldorf und Monheim insgesamt 40.000 Euro für gemeinnützige Zwecke gespendet. Auch die neu eröffnete Kita „Sommervogel“, die in direkter Nähe des Werksgeländes liegt, wurde erstmalig von dem Unternehmen unterstützt. Im Februar überreichte Heike Schulz, Sozialmanagement BASF Düsseldorf/Monheim, der Leiterin Julia Poggenburg einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro. Von der Spende hat Poggenburg Spielzeug angeschafft, darunter auch ein Erzähltheater. „Damit können wir den Kindern spannende Geschichten erzählen, die durch bunte Bilder zum Leben erweckt werden“, sagte Poggenburg. „Inzwischen ist das zu einem festen Ritual geworden, das allen viel Freude bereitet. Das bildgestützte Erzählen fesselt die Aufmerksamkeit der Kinder, regt ihre Kreativität an und unterstützt gleichzeitig die ganzheitliche Sprachförderung in unserer Kita.“

Bildungseinrichtungen sind nur einer von drei Bereichen, die BASF finanziell unterstützt. Jedes Jahr ruft das Sozialmanagement des Standorts auch die Mitarbeiter dazu auf, sich mit ihrer ehrenamtlichen Vereinstätigkeit um eine Spende zu bewerben. „Wir sind begeistert, wie viele unserer Kollegen ehrenamtlich aktiv sind“, so Schulz. „Ein Mitarbeiter betreut zum Beispiel eine Düsseldorfer

Fußballmannschaft für Kinder und Jugendliche mit Handicap, andere nehmen an Charity-Radtouren in den Alpen teil, um Spenden für die Ausbildung von Assistenzhunden für Menschen mit Behinderung zu sammeln oder besuchen als Star-Wars-Helden verkleidet Kinderstationen in Krankenhäusern. Das sind wichtige Projekte, zu deren Umsetzung wir gerne beitragen.“

Soziale Einrichtungen, hauptsächlich mit den Schwerpunkten Kinder, Senioren und Inklusion, werden im Spendenkonzept des Unternehmens ebenfalls berücksichtigt. Im Jahr 2018 hat BASF unter anderem an das Zentrum *plus* in Holthausen gespendet, eine Begegnungsstätte für Senioren, die Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebote organisiert und Rentner in allen Lebenslagen berät. Das Spendenkonzept wird auch 2019 umgesetzt.

Über BASF in Düsseldorf und Monheim

Am Standort Düsseldorf produziert BASF auf der Basis natürlicher nachwachsender Rohstoffe ein großes Sortiment an Inhaltsstoffen für Kosmetik, Haar- und Körperpflegeprodukte sowie für Haushalts- und Industriereiniger. Dazu gehören zum Beispiel Tenside, pflegende Ölkomponenten und Produkte zur Beeinflussung der sensorischen Eigenschaften von Cremes und Lotionen. Mit einem globalen Entwicklungszentrum widmet sich der Standort neben der Produktion auch der Entwicklung von neuen Produkten und der Optimierung von Produktionsprozessen. Im benachbarten Monheim ist die zentrale Verwaltung der Geschäftseinheit Personal Care Europa angesiedelt. An den beiden Standorten sind zusammen rund 1.500 Mitarbeiter beschäftigt. Weitere Informationen zur BASF in Düsseldorf und Monheim unter www.monheim.basf.de.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 115.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions zusammengefasst. BASF erzielte 2017 weltweit einen Umsatz von über 60 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.